BÜRGER FORUM MENGEN e.V.

Protokoll der Generalversammlung vom 1. Februar 2017, 20 Uhr, Begegnungsstätte

TOP 1 Begrüßung	**Kai Hoffmann** eröffnete die Versammlung um 20.01 Uhr und begrüßte die Anwesenden. Er erklärte, dass die Einladung zur Generalversammlung fristgerecht übers Gemeindeblatt erfolgt war und dass keine Anträge zur Tagesordnung bei ihm eingegangen waren. Er werde die Versammlung heute Abend leiten.	
TOP 2 Bericht des Vorstands	**Kai Hoffmann** ging kurz auf die Tagesordnung ein und erläuterte, dass der Rückblick auf die Aktivitäten des Jahres 2016 im Bericht der Schriftführerin erfolgen werde. Er zeigte noch ein paar Bilder der StorchenCam und sagte, dass diese auch 2017 wieder Bilder aus dem Storchennest übertragen solle. Da die KITA Mengen (über deren Internet-Anschluss die Bilder gesendet werden) ab Frühsommer schnelleres Internet bekäme, könnte man hoffentlich auch einen Live-Stream verwirklichen.	
TOP 3 Bericht der Schrift-führerin	**Sabine Schweizer** gab in ihrem Bericht eine Übersicht über die zahlreichen Aktivitäten im abgelaufenen Jahr und auch einen Ausblick auf die kommenden Veran-staltungen. Als besondere Highlights nannte sie u.a. den Herbstmarkt mit Künstler-Ausstellung, den Verschenke-Markt und die Fahrradwerkstatt, die sich mittlerweile als „Selbstläufer“ etabliert hat. Die Fülle der Veranstaltungen übers Jahr hinweg zeige, dass der Verein trotz geringer Mitgliederzahl sehr aktiv sei.	
TOP 4 Bericht der Rechnerin	**Angelika Böhler** erläuterte die wichtigsten Zahlen: Der aktuelle Kassenbestand ist mit 2.954 € sehr erfreulich. Dabei stammen die geringsten Einnahmen des Vereins aus den Mitgliedsbeiträgen. Die Einnahmen aus Veranstaltungen und Spenden sind dagegen die wichtigsten Einnahmequellen für den Verein. Die Ausgaben verteilen sich bisher hauptsächlich auf Versicherung und Homepage. Die hohen Ausgaben bei Fahrrädern für Flüchtlinge wurden größtenteils durch zielgerichtete Spenden abgedeckt. Für Veranstaltungen des Bürgerforums wurden eine große Kaffeemaschine und ein Werbebanner angeschafft. Insgesamt hat der Verein im Jahr 2016 einen Gewinn von rund 1.700 Euro erzielt. Der Kassenbericht wurde mit Applaus aufgenommen. Für die angeschafften Gegenstände solle man eine	

	Inventarliste anlegen, damit der Verein den Überblick behält, welche Mittel es gibt und wo sie lagern. **Angelika Böhler** wird eine solche Liste erstellen und verwalten.	
TOP 5 Bericht der Kassenprüfer	**Gabi Lai** und **Helmut Strohmeier** verkündeten, dass sie vor 2 Wochen die Kasse geprüft und alles in bester Ordnung vorgefunden hätten: Kontoauszüge und andere Belege waren vollständig, alle Buchungen nachvollziehbar, der Buchbestand auf dem Konto stimmte mit der Aufstellung der Einnahmen und Ausgaben überein. Beide sprachen sich für die Entlastung der Kassiererin aus.	
TOP 6 Entlastung für den Gesamt-vorstand	Gemeinderat **Udo Pfistner** erklärte sich bereit, die Entlastung und Wahlleitung zu übernehmen. Er dankte dem Bürgerforum für die gute Arbeit zum Wohle des Ortsteils Mengen. Dann ließ er von den Vereins-mitgliedern abstimmen, ob dem Vorstand Entlastung erteilt werden sollte. Die Abstimmung erfolgte per Handzeichen. Die Vorstandschaft wurde einstimmig - ohne Enthaltung oder Gegenstimmen - entlastet.	
TOP 7 Neuwahlen und Bestätigung der Beisitzer	**2. Vorsitzender**: Vorgeschlagen wurde **Georg van Lier**. Er gab an, kandidieren zu wollen. Per Handzeichen wurde abgestimmt. Georg van Lier wurde dabei einstimmig wiedergewählt, er nahm die Wahl an. **Kassierer:** Vorgeschlagen wurde **Angelika Böhler**. Sie gab an, kandidieren zu wollen. Per Handzeichen wurde abgestimmt. Angelika Böhler wurde dabei einstimmig wiedergewählt, sie nahm die Wahl an. **Kassenprüfer**: Da Helmut Strohmeier nicht mehr als Kassenprüfer agieren wollte, wurden **Gabi Lai** und **Karin Grassner** für dieses Amt vorgeschlagen. Beide gaben an, kandidieren zu wollen. Per Handzeichen wurde abgestimmt, beide wurden einstimmig gewählt, beide nahmen die Wahl an. **Beisitzer:** Gruppe „Verkehr“: **Gerhard Fichter** wurde aus seiner Gruppe als Vertreter im Vorstand wieder gewählt und von der Versammlung einstimmig bestätigt. Gruppe „Dorfmitte“: **Hanne Kuppel** wurde von ihrer Gruppe als Vertreterin im Vorstand wieder gewählt und von der Versammlung einstimmig bestätigt. Gruppe „Jugend“: **Kerstin Rießland** wurde von ihrer Gruppe als Vertreterin im Vorstand wieder gewählt und von der Versammlung einstimmig bestätigt. Gruppe „Tauschbörse“: Die Gruppe ist bereits mit 3 Mitgliedern im geschäftsführenden Vorstand vertreten und verzichtet daher weiterhin auf die Entsendung eines weiteren Vertreters in die Vorstandschaft.	

	Nach den Wahlen und Bestätigungen übergab Udo Pfistner die Leitung der Sitzung wieder an Kai Hoffmann.	
TOP 8 Kurzberichte aus den Arbeitsgruppen	<u>Gruppe Verkehr / Gerhard Fichter</u>: Die *Fahrradwerkstatt* wird sehr gut angenommen, jedesmal werden 25-30 Räder inspiziert / repariert. Schwerpunkt im Jahr 2016 war die *Straße von Tiengen nach Mengen*. Hier gibt es auch ein Konzept der Gruppe für den Weg zum Friedhof. Gewünscht sei eine Tempobeschränkung auf 70 ab der Linde (Abzweigung zum Friedhof) und auf 40 ab der Ortseinfahrt. Auch eine Querungshilfe bei Bauer Weis, um den Weg zum Friedhof sicherer zu gestalten, steht auf der Agenda. Leider ließen sich die Vorschläge bislang nicht umsetzen. Obwohl nach einer offiziellen Messung fast 90 % der Fahrzeuge in Höhe Bauer Weis mit überhöhter Geschwindigkeit die Ortseinfahrt passieren, reicht dies nicht, um hier mit einer Querungshilfe die Sicherheit zu erhöhen. Ggfs. wäre der Besuch in einer GR-Sitzung ratsam, damit dieses Thema auch in der Frageviertelstunde nochmals zur Sprache gebracht werden könne. Geplant: *Radwegenetz rund um Mengen verbessern*, vor allem den Weg nach Krozingen (Schüler/Pendler). Am 21.5. ist dazu ein *Rad-Aktions-Tag* geplant mit Beteiligung der Kommunal- / Landespolitik und der Presse. Auch wird überlegt eine *Rad-Tourismus-Karte* für Mengen zu erstellen, ggfs. in Kooperation mit den örtlichen Gastronomen. Geplant: *ÖPNV verbessern*, vor allem auch abends und am Wochenende. *Car-Sharing*: Verhandlungen laufen zäh, Interessentenkreis wechselhaft. Anschaffung von *2 Leih-Regiokarten* (wie in Schallstadt) wird derzeit geprüft. Ausgabe/Rücknahme wäre bei Metzger Schmidt möglich. *Mitfahrbank*: GR/Verwaltung prüft, ob das Aufstellen einer solchen Bank im öffentlichen Verkehrsraum möglich ist. <u>Gruppe Jugend / Kerstin Rießland</u>: *Monatliches Sportangebot* hat sich sehr gut etabliert, wird mittlerweile durch einen festen Stamm aus allen Altersgruppen angenommen. Schade, dass es beim *Jugendraum* in Mengen aktuell wenig Kontinuität gibt. Zusammenarbeit mit OMJ ist durch zuletzt ständigen Wechsel schwierig. Neue Mitarbeiterin der OMJ soll in Mengen eingebunden werden. Geplant*: Filmnacht für Kids*, vorr. in den Osterferien. <u>Gruppe Dorfmitte, Hanne Kuppel</u>: Fester aber leider kleiner Stamm an Mitgliedern. Neue Mitstreiter werden gesucht. In 2017 wird es ein ähnliches Angebot an Veranstaltungen wie im Jahr 2016 geben. Aktuell: Erzähltheaterabend im Alemannensaal am 12.2.2017.	

	<u>Gruppe Tauschbörse / Sabine Schweizer</u>: *Schlaue Blaue* sollen im Spätjahr aktualisiert werden. *Verschenke-Markt* als Highlight des letzten Jahres, darum soll er auch 2017 stattfinden.	
TOP 9 **Anträge und Verschiedenes**	**Kai Hoffmann** erklärte, dass keine Anträge zur Tagesordnung bei ihm eingegangen sind. Unter „Verschiedenes“ kamen folgende Themen zur Aussprache: <u>Neue Brandschutzverordnung</u>: **Kai Hoffmann** erläuterte die neuen, aufwändigen Auflagen, die man für eine Veranstaltung in der Halle erfüllen muss. Er appellierte, sich an die bestehenden Bestuhlungspläne zu halten. Idee: Über die Vereins-gemeinschaft soll ein Termin mit der Verwaltung vereinbart werden, damit alle Vereine an einem Termin über die Details der Brandschutzverordnung vor Ort informiert werden. <u>Homepage</u>: **Kai Hoffmann** bat alle Arbeitsgruppen, die Beschreibung ihrer Tätigkeitsfelder kurzfristig zu überarbeiten, damit diese Seite der Homepage wieder aktuell ist. <u>Alemannenhock</u>: Bislang hat sich das Bürgerforum nicht am Alemannenhock beteiligt, weil nahezu alle aktiven Mitglieder auch über andere Vereine bereits aktiv am Hock eingesetzt sind. Idee von **Angelika Böhler**: Abends ab 19 Uhr einen Stand mit Käsewürfeln / Käseteller anbieten, da dieses Angebot bisher auf dem Hock fehlt. Auch wenn sich damit wegen der hohen Einkaufskosten kaum Gewinn erwirtschaften lasse, sei das eine Bereicherung des Hocks. A.Böhler sucht noch Mitstreiter, es müssen auch organistorische Fragen geklärt werden. Abstimmung mit der Vereinsgemeinschaft an deren nächster Sitzung. <u>DRK Blutspende-Aktion:</u> **Kerstin Rießland** trägt die Bitte des DRK-Ortsverbandes vor, dass ein paar Helfer aus den Reihen des Bürgerforums die nächste Blutspende-Aktion des DRK am 16.3. in Mengen unterstützen. Freiwillige sollen sich bei ihr melden. <u>T-Shirts</u>: **Kerstin Rießland** schlägt die Anschaffung von T-Shirts mit Logo des Bürgerforums vor. Die könnten bei Veranstaltungen getragen werden, sodass sofort ersichtlich ist, wer zum Verein gehört. Sabine Schweizer hat ein Angebot für bedruckte, höherwertige Shirts bei KIWI Media vor Ort eingeholt. Die Kosten von ca. 17 Euro pro Shirt scheinen gerechtfertigt, die Idee wird weiter verfolgt. <u>Info-Abend des Bürgerforums am 15.3. im Alemannenhof</u>:	S. Schweizer K. Rießland

	Soll genutzt werden, um neue Mitstreiter und Mitglieder fürs Bürgerforum zu gewinnen. Einladung muss auffällig sein, nicht nur über Mitteilungsblatt. Idee: Flyer wie bei der ersten Veranstaltung 2013. Beim nächsten Bürgertreff am 9. Februar im Alemannenhof soll der Text aktualisiert, von Barbara Frings grafisch gestaltet und in Druck gegeben werden. Beim Info-Abend sollen sich die Besucher ggfs. an verschiedenen Tischen (Arbeitsgruppen) über deren Tätigkeiten informieren und zum Mitmachen / zu neuen Aktivitäten angeregt werden. <u>Grußworte der Gäste</u>: **Thomas Bockstahler** überbrachte Grüße des Musikvereins und lud zum geplanten Benefiz-Konzert am 13.4.2017 - zusammen mit der Kirchengemeinde - ein. **Udo Pfistner** überbrachte Grüße von BGM Czybulka und vom Gemeinderat. An der Vereinsförderung wird auch künftig festgehalten. Die Präsentation des Bürgerforums vor 2 Wochen beim Bürgerempfang in Mengen habe großen Eindruck gemacht und positive Resonanz bewirkt. Nachdem keine weiteren Themen mehr eingebracht wurden, beschloss **Kai Hoffmann** die Generalversammlung um 21.46 Uhr.	

Protokoll: Sabine Schweizer